

Veranstaltung 13.07.2009

Veranstalter: Kultusministerium Ba-Wü

Bildungshaus 3 - 10 Degerschlacht

Erste Zwischenbilanz



Degerschlacht

Bildungshaus 1-10

Kinderhaus

1,5 Kleinkindgruppen
Alter: 1,5 - 3,5 Jahre
Offene Gruppen
Funktionsräume

2 Kindergartengruppen
Alter: 2,9 - 6 Jahre
Offene Gruppen
Funktionsräume

**Auchtert-
Schule**

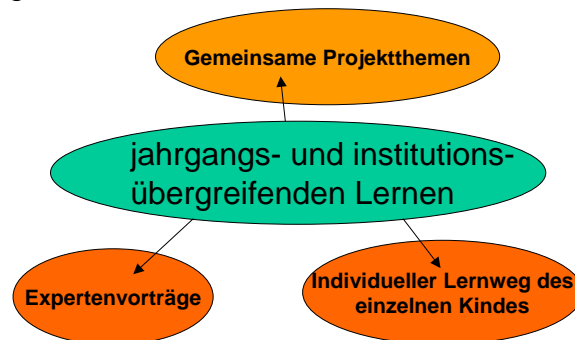
Grundschule
Jahgangsübergreifend
Klasse 1 - 4

Gemeinsame pädagogische Ausrichtung
auf der Grundlage der Montessori-Pädagogik



1 Jahr "Bildungshaus 3 – 10"
Eine Zwischenbilanz

Wir setzen jahrgangs- und institutions-
übergreifendes Lernen mit drei Elementen um:



Wir sind auf dem Weg!



Folgende Praxisbeispiele stellen wir vor:



1. Gemeinsame Projektthemen „Sternenreise“ im Bildungshaus

Die Kinderhauskinder bereiten mit einer Schulklasse die Abschlusspräsentation des gemeinsamen Projektthemas „Planeten“ vor.

Entstanden ist eine Sternenreise durchs Bildungshaus mit **Stationen im Kinderhaus und in der Schule**. Unterschiedliche Erfahrungswelten wurden in der Schule im **offenen Klassenzimmer** und entsprechend im Kinderhaus (offenes Kinderhaus) den Eltern und Kindern präsentiert.



Im Kinderhaus

Entstanden ist ein:

Planetengarten, begehbar als meditatives durch Musik und Bewegung sehr sinnliches Erfahren des Planetenmodells.



2. Expertenvorträge mit Lisa und Dennis “Unser Sonnensystem”

Expertenvortrag von Schulkindern für
Kindergartenkinder

Schulkinder erfahren, dass im Kinderhaus dieses Thema
im Moment gerade aktuell ist und stellen ihr Thema im
Kinderhaus oder in der Schule den Kinderhauskinder vor.

Thema: Unser Sonnensystem



Expertenvortrag: “Unser Sonnensystem”



Expertenvortrag: "Unser Sonnensystem"



Expertenvortrag: "Raketenantrieb" mit Mara, Marie, Jennifer vom Kinderhaus

Schulkinder zeigen im Kinderhaus den Versuch :
„Raketenantrieb“

Interessierte Kinderhauskinder erarbeiteten sich den Versuch im Kinderhaus, werden selbst zu Experten und geben ihr Wissen an die jungen Kinder (Krippenkinder) weiter .



Expertenvortrag: "Raketenantrieb" mit Mara, Marie, Jennifer

Thema: Raketenantrieb mal ganz anders



Expertenvortrag



Expertenvortrag



3. Individuelles Lernen des einzelnen Kindes

Jahrgangs- und institutionsübergreifendes Lernen für das einzelne Kind.

Das Thema des Kindes zeigt sich durch die **Beobachtung** und im **Austausch des Pädagogen mit dem Kind**.



3. Individuelles Lernen des einzelnen Kindes

Dem Kind wird die entsprechende Vorbereitete Umgebung in der jeweiligen Institution angeboten

Thema: "Buchstaben erarbeiten in der Schule"



Buchstaben erarbeiten in der Schule

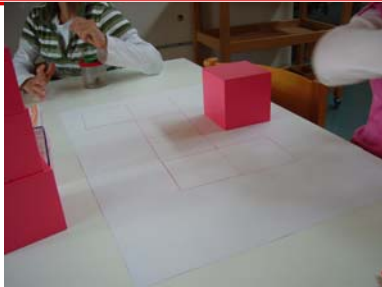


In der Vorbereiteten Umgebung im Kinderhaus arbeiten die Kinder an ihrem Thema weiter.



Der Lernprozess beginnt im Kinderhaus...







... und wird in der Schule weitergeführt





Degerschlacht

Bildungshaus 1-10

Kinderhaus

Auchterschule



Gemeinsame pädagogische Ausrichtung
auf der Grundlage der Montessori-Pädagogik



Fazit Bildungshaus Degerschlacht

- Projekt Sternenreise
- Expertenvorträge
- Individueller Lernweg

Wo liegt der Gewinn?

Was sind die Voraussetzungen?

ZNL

Projekt

- Kinder unterschiedlichen Alters begegnen sich und nehmen sich wahr
- neue Gemeinsamkeit der Kinder
- Schule u. Kinderhaus erlebbar für alle
- Pädagogen gewinnen Einblick in die Arbeit des Partners in der anderen Institution
- unterschiedliche Lernorte kennen lernen
- Schule anders erleben

ZNL

Expertenvorträge

- vermehrter, selbstgesteuerter Kontakt zwischen den Altersgruppen
- Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstwirksamkeitserfahrung durch die Expertenrolle
- Schule anders erleben
- eigene Weiterentwicklung erleben
- von Schulkindern lernen und helfen lassen
- Wissensvermittlung an die verschiedenen Altersstufen anpassen

ZNL

Individueller Lernweg

- Annäherung an das Prinzip die Kinder abholen, wo sie stehen
- Tür zur Weiterentwicklung ist geöffnet
- unterschiedliche Lernorte kennen lernen
- Schule als „Normalität“ erleben
- leichter Schritt in die Schule
- Kennenlernen der zukünftigen Schüler
- Einblick in die Arbeit des Partners in der anderen Institution

ZNL

aktuelle Diskussion

- organisatorische und strukturelle Fragen
- größere Selbstverständlichkeit den Lernort zu wechseln
- Kinderhauskinder als Experten
- Schulkinder im Kinderhaus

ZNL

Voraussetzungen

- gegenseitige Hospitationen
- intensives Kennenlernen der anderen Institution und deren Möglichkeiten
- Einblicke in und Verständnis für die Arbeit und die Probleme der anderen Einrichtung
- Annäherung an die Konzeption
- Vermehrter Kontakt unter dem pädagogischen Personal

ZNL